

J. Morgenbesser in Bremen. Zauled, P., die Kunst, reich zu werden. Ihr sittl. Wert u. ihre sittl. Möglichkeit. gr. 8°. (20 S.) n. —. 50	J. Engelhorn in Stuttgart. Schulz, Jean von Kerdren. 3760
Spasthen'sche Buchh. (Paul Hagemann) in Stettin. René, G., der Quiddde'sche Caligula-Kladderadatsch, od. „Sie werden nicht alle!“ Auch 'ne Studie m. 24 Illustr. 9. Aufl. gr. 8°. (16 S.) bar n. —. 50	Witth. Koch in Königsberg i. Pr. Jacobson, Briefe an Fachgenossen. 3761
Emil Streiland in Berlin. Schönfeld, A., Lehmann's Mißgeschick. Skizzen aus der Zeitgeschichte Berlins. 8°. (80 S.) n. —. 75 — Seitensprünge. Indiscrete Geschichten aus der Grossstadt. 12°. (96 S.) n. —. 75	Rud. Roffe Verlag in Berlin. Bogß, Praktisches Kochbuch. 3758
Friedr. Bieweg & Sohn in Braunschweig. Muspratt's theoretische, praktische u. analytische Chemie in Anwendung auf Künste u. Gewerbe. Encyclopädisches Handbuch der techn. Chemie v. F. Stohmann u. B. Kerl. 4. Aufl. 5. Bd. 10 u. 11. Bfg. hoch 4°. (Sp. 577—704 m. Holzjt.) a n. 1. 20	Georg Raud (Fritz Röhre) in Berlin. Rohrbach, der Schluss des Markusevangeliums. 3757
Verzeichniß künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.	Nicolaische Verlags-Buchhandlung R. Stricker in Berlin. Volger, Handbuch d. Grundbesitzes im Deutschen Reiche. 4. Lfg. 3759
R. Boll's Verlag in Berlin. Boll's musikal. Haus- u. Familienkalender 1895. 3760 Buntes Jahr. Kinderkalender 1895. 3757	Worih Ruhl in Leipzig. Die Kaiserl. Schutztruppe für Südwest-A'rika. 3759
	Schleifische Buchdruckerei, Kunst- und Verlagsanstalt vormalig S. Schottlaender in Breslau. Nord u. Süd. 18. Jahrg. 1894. Juli-Heft. 3760
	Zeit & Comp. in Leipzig. Metger, Der 8. Kongress d. dtchn. Schachbundes Kiel 1893. 3757

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konturs.

In Sachen: Konturs über das Vermögen des Verlagsbuchhändlers **Emil Daering i/Fa. Gebrüder Daering** hier, wird auf Antrag des Kontursverwalters des Kaufmanns **Mielziner** hier selbst der auf den 3. Juli d. J. morgens 10¹/₂ Uhr, zwecks Abhaltung der ersten Gläubigerversammlung anberaumte Termin aufgehoben und auf den 30. Juni d. J., morgens 10¹/₂ Uhr, verlegt.

Braunschweig, den 15. Juni 1894.

Verzöglichtes Amtsgericht. VII.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[25695] P. T.

Ferd. Loos, Besitzer der Buchhandlung **Heindl & Loos**, erlaubt sich mitzuteilen, dass er seinen Neffen und bisherigen Geschäftsführer **Rud. Loos jr.** mit in die Firma aufgenommen hat und die Firma ab 1. Juli 1894 nicht mehr **Heindl & Loos**, sondern

Ferd. Loos & Neffe

lauten wird.

Da weitere geschäftliche Veränderungen nicht vorgenommen wurden, hofft die neue Firma auf eine freundliche Aufrechterhaltung des bisher bewiesenen Vertrauens und bittet, die Conti auf die neue Firma überschreiben zu wollen.

Hochachtungsvoll

Znaim, im Juni 1894.

Ferd. Loos & Neffe.

Ferd. Loos wird zeichnen:

Ferd. Loos & Neffe.

Rud. Loos jr. wird zeichnen:

Ferd. Loos & Neffe.

[26246] Höchst a/Main, Juni 1894.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, daß ich Anfang Juli am hiesigen Plage unter der Firma:

Hermann Gliot

eine Sortiments- u. Kolportagebuchhandlung verbunden mit Papier- u. Schreibwarenhandlung eröffnen werde. Gestützt auf eine achtjährige Thätigkeit in den genannten Handlungen:

J. Ricker'sche Buchhandlung in Gießen,
Th. Steinmeyer, Hofbuchh. in Offenbach a/M.,
C. Wagner'sche Buchh. in Schwiebus und
Carl Kühler in Wesel

und mit genügenden Geldmitteln versehen, glaube ich auf einen günstigen Erfolg meines Unternehmens hoffen zu dürfen, und erlaube ich die Herren Verleger freundlichst, mich durch Contoeröffnung zu unterstützen.

Herr L. A. Kittler in Leipzig hatte die Güte, meine Kommission zu übernehmen, und wird derselbe stets mit Rasse versehen sein, um Barsendungen einzulösen. Meinen Bedarf wähle ich selbst und bitte ich um Zusendung von Prospekten und Verlagskatalogen, als auch effektvoller Plakate für die Schaufenster.

Hochachtungsvoll

Hermann Gliot.

[26247] P. P.

Dem verehrlichen Gesamtbuchhandel zur gef. Kenntnissnahme, daß ich am 1. Juni d. J. eine Verlagsbuchhandlung unter der Firma:

G. Giesler Selbstverlag,

Berlin SW., Alte Jacobstraße 8,

eröffnet habe.

Ich werde mir erlauben, dem Sortimentsbuchhandel demnächst meine Unternehmungen durch Cirkular zur Kenntnis zu bringen und bitte ich schon heute um freundliche Beachtung desselben.

Herr Fr. Foerster in Leipzig hatte die Güte, meine Vertretung zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

Berlin SW., 15. Juni 1894.

G. Giesler Selbstverlag.

[25982] Aus dem Verlage von **Emil Strauß** in Bonn sind die **Volks- und Jugendschriften** (früher F. Bagel in Düsseldorf) mit Ausnahme der Bändchen von Herchenbach an mich übergegangen, und zwar:

Fr. Körner, Geschichtl. Erzählungen und geograph. Charakterbilder. Kartoniert à 60 J ord. (6 Bändchen.)

Neueste Jugendbibliothek beliebter Autoren, wie H. Klette, D. Ruppert u. a. Kart. à 60 J ord. (24 Bändchen.)

Franz Hoffmann, Jugenderzählungen. Kart. à 75 J ord. (6 Bändchen.)

Oskar Höcker, Erzählungen für Jugend und Volk. Kartoniert à 75 J ord. (16 Bändchen.)

Geschichtsbilder für Jugend und Volk von Ramdohr, Hoffmeister, Richter, Würdig u. a. Kart. à 75 J ord. (16 Bändchen.)

Ferd. Schmidt, Patriotische Erzählungen. Kart. à 1 M ord. (25 Bändchen.)

Gustav Kieritz, Jugendbibliothek. Kart. à 1 M ord. (120 Bändchen.)

Auslieferung nur in Leipzig und nur gegen bar. Ausführliche Verzeichnisse gratis.

Güterloß, 15. Juni 1894.

G. Bertelsmann
Separat-Conto.

[26248] P. P.

Meine Kommission besorgt von heutigem Tage

Herr **Fr. Foerster** in Leipzig, wovon ich Notiz zu nehmen bitte.

Gohlis u. Eutritzsch-Leipzig.

Rob. Altner.

[26126] Ich übernahm die Vertretung der Firma

Fröleen & Co., Verlagsbuchhandlung,

Besitzer: Carl Suneson

in Stockholm,

Karduansmakaregatan 12.

Leipzig, 16. Juni 1894.

Hermann Zieger.